©Floristisch-soziologische Arbeitsgemeinschft; www.tuexenia.de; download unter www.zobodat.at

Tuexenia 29: 439–440. Göttingen 2009.

3. Workshop der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft „Floristik und Geobotanik – Beiträge zu angewandten Fragestellungen" an der Universität Osnabrück

Nach den erfolgreichen Workshops in den Jahren 2006 an der TU Darmstadt und 2007 an der TU München konnten wir dieses Mal einer Einladung der Universität Osnabrück folgen. Auf Vorschlag u. a. von unserem Ehrenmitglied Prof. Dr. E.-G. Mahn (Halle/Saale) wurde bereits auf der Mitgliederversammlung in Erlangen 2005 auf den Bedarf zusätzlicher Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft, z. B. zu praxisrelevanten Fragen hingewiesen.

An dem 3. Workshop in Osnabrück nahmen über 60 Mitglieder und weitere Interessierte teil. 13 Vorträge und 9 Poster-Demonstrationen deckten verschiedenste Aspekte angewandter Fragestellungen ab. Auch dieses Mal zeigte sich die Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Forstliche Standorts- und Vegetationskunde, hier in einem Vortrag über Erfassung und Bewertung von Wald-Lebensraumtypen der europäischen FFH-Richtlinie in der NW-Türkei (s. Beitrag von H. WALENTOWSKI & E. BERGMEIER in diesem Band).

Die vielfältigen **Vorträge** umfassten folgende Themen:
Restitution flussnaher Sand-Ökosysteme und Feuchtgebietskomplexe im Emsland (Niedersachsen) – eine Bilanz nach 6 Jahren (A. KRATOCHWIL), Raumnutzungsverhalten und Präferenzen von Weidetieren in der halboffenen Weidelandschaft Höltigbaum (G. v. OHEIMB), Durchführung von Natura 2000-Aufgaben in niederländischen Flusstälern (E. WEEDA), Einnischung von Pflanzenarten in Flussauen im Hinblick auf sich wandelnde Klima- und Überflutungsbedingungen (A. SCHWAB), Quantitative und qualitative Veränderungen von Feuchtgrünlandvegetation in einem 20-jährigen Dauerversuch im nordwestlichen Münsterland (N. HÖLZEL, K. POPTCHEVA, P. SCHWARTZE & A. VOGEL), Vergleich unterschiedlicher Methoden zur Wiederansiedlung artenreicher Graslandvegetation (K. KIEHL, A. KIRMER, T. DONATH, L. RASRAN & N. HÖLZEL), Schafbeweidung in bedrohten Sand-Magerrasen unter Berücksichtigung der Tierernährung (C. EICHBERG), Etablierung eines Magerrasens auf nährstoffreichem Lößlehm (H.-C. VAHLE), Populationsentwicklung von *Gentianella bohemica* von 1990 bis 2007 (K. KIEHL), Artenhilfsprogramm Botanik in Bayern: Beispiele und Strategien (A. ZEHM), Langzeitige Dauerflächenuntersuchungen in verschiedenen Vegetationstypen (H. DIERSCHKE), Langjähriges Monitoring eines *Corynephorion*-Bestandes im Nationalpark „De Hoge Veluwe" Niederlande (F. J. A. DANIËLS).

Ergänzend zu den Vorträgen erfolgte die Präsentation der als **Poster** gefassten Themen:
Alternative technisch-biologische Ufersicherungen an Bundeswasserstraßen (E.-M. BAUER), Veränderungen der Silbergrasfluren in Nordrhein-Westfalen durch Oberbodenabtrag (M. Doersing), Renaturierung für ehemalige Streuwiesen und gemähte Niedermoore in zwei Schutzgebieten Salzburgs (Österreich) (C. EICHBERGER), Diversität von Wildbienen und entomophilen Pflanzenarten in restituierten flussnahen Weidelandschaften (N. EXELER & A. KRATOCHWIL), Streunutzungsversuche zur Regeneration von Flechten-Kiefernwäldern (P. FISCHER, B. GÜNZL, T. HEINKEN, H.-J. KELM, P. MEYER, J. PRÜTER, M. SCHMIDT & G. WAESCH), Möglichkeiten der Restitution im „Hessischen Ried": Die Etablierung von Zielarten (M. FRITSCH), Fragmentierte Wildbienen-Gemeinschaften (Hymenoptera, Apoidea) von Binnendünen-Lebensräumen: Artenzusammensetzung, Blütenbesuchsverhalten und Entwicklungspotential im Nordwesten Baden-Württembergs (S. KRAUSCH, A. SCHANOWSKI, H. SCHWENNINGER & A. KRATOCHWIL), Das Gänseblümchen als Zeigerart – Vegetationskundliche Erfolgkontrollen zu Vernässungs- und Extensivierungsmaßnahmen im beweideten Marschengrünland der Unterelbe (A. SUNDERMEIER), Diet Selection of Different Plant Functional Types by Sheep and Donkeys in Threatened Sand Ecosystems (K. SÜSS, C. STORM & A. SCHWABE; s. Beitrag in diesem Band).

©Floristisch-soziologische Arbeitsgemeinschft; www.tuexenia.de; download unter www.zobodat.at

Von den Vorträgen und Postern des 2. Workshops sind zwei im vorliegenden Band abgedruckt (s. o.).

Eine ganztägige **Exkursion** führte in das Emsland und das dort befindliche Restitutionsgebiet „Hasetal" sowie zu den Leitbildflächen für die Restitution im NSG „Trockenrasen am Biener Busch" in der Emsaue.

Die Resonanz auf die Veranstaltung war sehr gut, so dass bereits während der Exkursion die Einladung für den 4. Workshop formuliert wurde. Im Jahr 2009 werden wir uns auf Einladung von André Schwab, der bei Frau Prof. Dr. Kathrin Kiehl (Osnabrück) eine Dissertation anfertigt, im Auen-Institut in Neuburg a. d. Donau treffen. Am 25.09.2009 wird es um Fragen des Monitoring und der Dauerbeobachtung gehen; eine Renaturierungsstrecke an der Donau, an der Dauerflächen angelegt werden sollen, wird bei der Exkursion am 26.09.2009 gezeigt werden.

Dominique Remy und Anselm Kratochwil

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Tuexenia - Mitteilungen der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: NS_29

Autor(en)/Author(s): Remy Dominique, Kratochwil Anselm

Artikel/Article: 3. Workshop der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft "Floristik und Geobotanik - Beiträge zu angewandten Fragestellungen" an der Universität Osnabrück 439-440